

Safari-Energiesparmodus
Hier klicken um das Flash-Plug-In zu starten

Geberit AquaClean

Das WC, das Sie mit Wasser reinigt.

■ GEBERIT

BELLACH Aktualisiert am 30.10.14, um 17:29

Immer mehr Personen brauchen Sozialhilfe



Mehr Menschen im Kanton Solothurn sind auf die Unterstützung der Sozialhilfe angewiesen. (Symbolbild).
Quelle: Keystone

An einem Informationsanlass der SP und Grünen in Bellach wurde das Thema Kosten der sozialen Sicherheit auf kantonaler und lokaler Ebene diskutiert.

ÄHNLICHE THEMEN

Kommentare (1)



Wer Sozialhilfe bezieht, darf «nur ein günstiges Auto» fahren

Aktualisiert am 29.10.14, um 12:11 von Oliver Graf



Zürcher Kantonsrat will Sozialhilfebezügern das Auto verbieten

Aktualisiert am 27.10.14, um 10:57



«Der Sozialhilfe-Ansatz ist durchaus bescheiden»

Aktualisiert am 19.10.14, um 06:01 von Urs Moser

Mehr als 40 Personen folgten der Einladung der SP und Grünen Bellach zum öffentlichen Informationsanlass in der Aula des Kasefeld-Schulhauses zum Thema Kosten der sozialen Sicherheit. Die eingeladenen Referenten, David Kummer, Abteilungsleiter Sozialleistungen und Existenzsicherung, Amt für soziale Sicherheit, ASO, und Hansruedi Waiz, Leiter der Sozialen Dienste, mittlerer und unterer Leberberg (SD MUL), informierten die Anwesenden fachlich versiert, kompetent und praxisnah.

Die Kosten der sozialen Sicherheit brennen der Bevölkerung immer wieder unter den Nägeln. Die Bereiche Alter, Gesundheit und Invalidität verschlingen in der Schweiz den Löwenanteil an den Gesamtkosten der sozialen Sicherheit von 141,7 Mrd. Franken, nämlich 83,7 Prozent oder fast 119 Mrd. Franken. Die restlichen knapp 16 Prozent entfallen auf die Bereiche Hinterbliebene, Familie und Kinder, Arbeitslosigkeit, soziale Ausgrenzung und Wohnen. Die Kosten der sozialen Ausgrenzung (u. a. Sozialhilfe und Asyl) betragen dagegen bloss 2,9 Prozent oder 4,1 Mrd. Franken.

Soziale Sicherheit im Kanton

David Kummer zeigte anhand von konkreten Zahlen, wie sich die Kosten der sozialen Sicherheit in den letzten Jahren im Kanton Solothurn und in der Sozialhilfe entwickelten. Im Jahr 2012 bezogen 8505 Personen Sozialhilfe, was einer Sozialhilfequote von 3,3 Prozent gemessen an der Gesamtbevölkerung entspricht. Die Kostensteigerungen in der Sozialhilfe entstünden nicht aufgrund höherer Beiträge, sondern weil mehr Menschen im Kanton auf die Unterstützung der Sozialhilfe angewiesen seien, wie David Kummer weiter ausführte. Ein weiterer wichtiger Faktor für die Kostensteigerungen in der sozialen Sicherheit sei die Entsolidarisierung der Gesellschaft, wie es David Kummer nannte.



Einführung
Cloud:
Alles was Sie
wissen müssen

Was bringt sie
wie funktioniert
und wie kann man
sie nutzen?

Der kostenlose
Cloud-Leitfaden
klärt auf.

Jetzt downloaden

Frau Muster beim Sozialdienst

Hansruedi Waiz nahm die Anwesenden mit auf die Sozialen Dienste des mittleren und unteren Leberbergs (SD MUL) und schilderte nicht ohne Humor, wie das Anmeldeverfahren für den Bezug von Sozialhilfe erfolgt, welche Unterlagen beigebracht werden müssen und aufgrund welcher gesetzlichen Bestimmung die Bemessung der bedarfsabhängigen Sozialhilfe erfolgt. Seine Ausführungen illustrierte er anhand des fiktiven Beispiels von Frau Muster.

Fragen aus der Mitte wurden durch die Referenten kompetent beantwortet. Die Antwort von Hansruedi Waiz auf die Frage, wie er die aktuelle Ausgestaltung der Sozialhilfe beurteilt, wird die Anwesenden noch eine Weile begleiten. Sie lautete, es sei nicht glücklich, dass momentan so viele Menschen auf das letzte soziale Auffangnetz, wie dies die Sozialhilfe darstellt, angewiesen seien. (mrb)

(az Grenchner Tagblatt)

Video-Empfehlungen

 Ligatus

**Unglaubliche 333 km/h:
Fahrrad schlägt Ferrari**

Wahnsinn – 800CHF / Tag!

ANZEIGE

**Weltrekord:
Ferngesteuerter Jet fliegt
mit 709 km/h**

Artikel zum Thema

 Ligatus

Kadetten gegen Saporoschje chancenlos

Die Kadetten erleiden in der Gruppenphase der Champions League im fünften Spiel die dritte Niederlage. Schaffhausen unterliegt auswärts gegen die zuvor punktelosen Ukrainer Motor Saporoschje 26:31.

Wahnsinn – 800CHF / Tag!

Geld im Schlaf verdienen war früher einmal ein Traum, mittlerweile ist es einfach!

ANZEIGE

Die Sanierung der Mehrzweckhalle kostet zwei Millionen

Der Gemeinderat von Schupfart will Steuerfuss um 4 Prozent erhöhen. Die Einnahmen kommen der Mehrzweckhalle zugute.

Erste Sitzung von Fahrennden-Arbeitsgruppe endet mit Eklat

Die erste Sitzung der vom Bundesrat eingesetzten Arbeitsgruppe zu den Fahrenden hat am Donnerstag mit einem Eklat geendet: Ein Grossteil der Vertreter der Fahrenden-Organisationen verliess die Sitzung vorzeitig unter Protest.

Neue Methode erstaunt CH

Dank diesem genialen Produkt, haben Schweizer bereits 12kg in 4 Wochen abgenommen, für nur 47.-

ANZEIGE

Thomas Zumstein 30.10.14 | 18:31

[Kommentar melden](#)

Die Arbeitsbeschaffung für Herrn Waiz ist ja seit meiner Kindheit bis jetzt gut angelaufen. Die Geschichten, die er mir dazumal auftischte, wird er mir sicher heute nicht nochmal auftischen. So ist es halt: "Wer anderen eine Grube gräbt fällt selbst hinein..."

ANZEIGE



Autoversicherung günstig

Profitieren Sie von bis zu 70% Prämiensparnis bei vorsichtiger Fahrweise!

[Jetzt Offerte rechnen](#)



Lebensversicherung

Bei Helvetia mit garantierter Verzinsung und attraktiven Gewinnchancen

[Jetzt informieren!](#)

helvetia



Top Prämien, top Service

Comparis bestätigt: gute Noten für Helsana-Gruppe.

[Jetzt vergleichen](#)

Business Click